



Nachhaltigkeit funktioniert und sorgt für echten Mehrwert

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Agrarwirtschaft kann im September schon fast einen Rückblick auf ein außergewöhnliches Jahr wagen. Außergewöhnlich in fast allen Belangen, von der noch immer bestehenden Corona-Pandemie, dem Klima bis zu den Verwerfungen durch den Ukrainekrieg und allem, was daraus folgt.

Aber auch Gutes gibt es zu berichten, was der Entwicklungen der letzten Monate haben gezeigt, gemeinsam können wir etwas bewegen. Die Rücknahmesysteme von RIGK aus dem Bereich Agrar sind ein kleines Puzzleteil im großen Ganzen, mit der Veränderung vorangetrieben wird.

In diesem Newsletter möchten wir Ihnen einige Neuigkeiten aus unseren Systemen näherbringen. So können Sie z.B. auf der ERDE-Website ganz gezielt herausfinden, ob Ihr Produkt durch das ERDE-SYSTEM wieder zu neuen Produkten aus Kunststoff wird. Auch haben wir das Spektrum der Produkte um Mulchfolien erweitert, die über ERDE zurückgenommen und recycelt werden können.

Haben Sie sich schon einmal gefragt, was mit dem Plastikmüll geschieht, den viele Initiativen aus dem Meer fischen? Er wird recycelt und durch das Unternehmen Healex zu neuen Produkten verarbeitet. RIGK ist mit ERDE und seinem RIGK-SYSTEM Teil der Initiative und Tama, der weltgrößte Hersteller von Ballennetzen, produziert aus dem gewonnenen Sekundärrohstoff neue Produkte, die nachweislich aus recycelten Kunststoffen bestehen und so einen Beitrag zur CO2 Reduktion leisten. Sie können beim Kauf Ihrer Ballennetze und Folien auf nachhaltige Produkte setzen. Wir finden das ist eine ganz praktische und praxisnahe Umsetzung des Recyclinggedankens, den jeder mitgehen kann.

Für uns sind solche Kooperationen Teil unserer Unternehmensphilosophie, die wir auch zukünftig weiter verfolgen werden. ...

...denn unser Handeln jetzt bestimmt die Welt von morgen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Markus Dambeck
Vorsitzender der Geschäftsführung, RIGK GmbH



ERDE startet 2022 mit der Sammlung von Mulchfolie

Die Initiative ERDE sammelt neben Silo- und Stretchfolien, Rundballennetzen, Pressegarnen, Lochfolien, Vliesen und Spargelfolien jetzt auch Mulchfolie. Sieben engagierte Hersteller von Mulchfolie machen es möglich. Landwirtschaftliche Betriebe können ab diesem Jahr an Sammelstellen der Initiative ERDE auch gebrauchte Mulchfolien abgeben. Die Sammlung wird in Form von Pilotprojekten in unterschiedlichen Anbauregionen stattfinden.

[> Hier mehr erfahren](#)



ERDE Brandsuche – Jetzt teilnehmende Marken über die ERDE-Homepage finden

Ab sofort können Agrarbetriebe ganz einfach herausfinden, ob die Erntekunststoffe, die sie einsetzen, Teil der Initiative ERDE sind. So können sie Hersteller unterstützen, die sich aktiv bei ERDE engagieren und ihren Teil der Verantwortung für eine nachhaltige Nutzung von Erntekunststoffen beitragen. Nutzen Sie unsere Suchmaske und finden Sie heraus, ob Ihre gekauften Produkte zur Kreislaufwirtschaft und zum Klimaschutz beitragen!

[> Hier mehr erfahren](#)



PRE-Sammlungen starten im November 2022

Vom 01.11. bis zum 29.11. diesen Jahres finden die Sammlungen des PRE-SYSTEMS statt, über die wieder unbrauchbar gewordene Pflanzenschutzmittel aber auch sonstige, in der Landwirtschaft anfallende Chemikalien zurückgenommen werden. An über neun verschiedenen Sammelstandorten werden dann wieder Materialien wie Reinigungsmittel, Öle, Dünger, gebeiztes Saatgut, Beizen, Farben oder Spritzgerätefilter gesammelt und danach sicher entsorgt.

[> Hier mehr erfahren](#)



Neuer PAMIRA Imagefilm

Die PackMittel-Rücknahme Agrar – kurz: PAMIRA® – ist das Rücknahmesystem in Deutschland für Pflanzenschutzmittel- und Flüssigdüngerverpackungen. Es ermöglicht Landwirten, Gartenbaubetrieben und anderen professionellen Anwendern, ihre restentleerten und gespülten Verpackungen kostenlos abzugeben, und das seit 1996. Der neue Imagefilm zeigt kompakt, wie das System funktioniert und fängt einige Stimmen der Nutzer ein.

[> Viel Spaß beim Anschauen](#)



100 % ERDE Partner

Die 100 % Partnerunternehmen von ERDE leisten einen großen Beitrag für einen verantwortungsvollen Umgang mit Erntekunststoffen in Deutschland. Die 100 % Hersteller von Agrarkunststoffen sowie die Händler im Agrarbereich. Gemeinsam im Verbund mit diesen betreibt RIGK das Rücknahmesystem ERDE. Wenn Sie wissen wollen, wer alles dabei ist... unsere Website versammelt nun alle 100 % Partner auf einer übersichtlichen Seite.

[> Hier mehr erfahren](#)



Wertstoffkreisläufe schließen - Healex etabliert Kreislaufgedanken für weniger Plastikabfall in den Meeren

Jährlich gelangen 11 Millionen Tonnen Plastikmüll in die Ozeane und im Jahr 2050 könnte es mehr Plastik in den Meeren geben als Fische. Deswegen gibt es diverse Organisationen, die sich um die Sammlung und anschließende Verwertung des Plastiks aus den Meeren kümmern. Teil dieser Kette ist das Start-up Healex, welches Plastikabfall, der aus Fasere Kunststoffen besteht in den Wertstoffkreislauf zurückführt. Healex recycelt PP und HDPE Kunststoffen und greift dabei auf Rohstoffe wie maritime Netze, aber auch Garne, Ballennetze oder Big Bags aus dem Agrarbereich zurück. RIGK ist Teil der Initiative und beliefert Healex mit Materialien aus seinen Rücknahmesystemen ERDE und RIGK-SYSTEM.

[> Hier mehr erfahren](#)



Die RIGK-Historie - Über 30 Jahre innovatives Recycling von Kunststoffen

Seit 30 Jahren setzt sich RIGK mit seinen Rücknahmesystemen aktiv für den Klimaschutz und das Recycling ein. Eine Bilanz, die sich durchaus sehen lassen kann. 1992 aus der gesetzlichen Regelung zur Rücknahme von Verpackungen von der Industrie für die Industrie geboren, startete sie mit einem System, dem RIGK-SYSTEM. Heute betreibt RIGK vielseitige Rücknahmesysteme für die unterschiedlichsten Branchen und Schadstoffklassen. Zudem hat sich RIGK geografisch erweitert und arbeitet mit einer Reihe von Systemen und einer Tochtergesellschaft auch international. Immer mit dem Ziel das Recycling von Kunststoffen und Verpackungen weiter voranzutreiben.

[> Hier mehr erfahren](#)

RIGK GmbH Geschäftsführer: Markus Dambeck, Jan Bauer	Postanschrift RIGK GmbH, Friedrichstr. 6 65185 Wiesbaden (Germany) E-Mail: info@rigk.de	Registriergericht: Amtsgericht Wiesbaden HRB 9224 USt-IdNr. DE 155601391 © RIGK GMBH
Chefredaktion: Markus Dambeck, Jan Bauer Redaktion: Claudia Hoesse	Telefon: +49 611 308600-0 Telefax: +49 611 308600-30	